

# Bekanntmachung

**Der Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen im Freistaat Sachsen gibt die Anordnung und Aufhebung von Zulassungsbeschränkungen nach § 103 Abs. 1 SGB V vom 29. Januar 2020 in der Fassung vom 17. Februar 2020\*\* bekannt.**

Der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen im Freistaat Sachsen trifft gemäß § 103 Abs. 1 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) – Gesetzliche Krankenversicherung – (Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 1988, BGBl. I S. 2477, 2482), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2019 (BGBl. I S. 2913) geändert worden ist, folgende Feststellungen:

1. Für die mit „Ü“ gekennzeichneten Arztgruppen besteht in den in den Anlagen 1 bis 4 ausgewiesenen Planungsbereichen eine ärztliche Überversorgung.

**Die Feststellung von Überversorgung steht gem. § 90 Abs. 6 SGB V unter dem Vorbehalt der Nichtbeanstandung durch die für die Sozialversicherung zuständige oberste Landesbehörde.**

Gemäß § 16 b der Zulassungsverordnung für Vertragsärzte (Ärzte-ZV) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnr. 8230-25 veröffentlichten bereinigten Fassung, die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 6. Mai 2019 (BGBl. I S. 646) geändert worden ist, und unter Berücksichtigung der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Bedarfsplanung sowie die Maßstäbe zur Feststellung von Überversorgung und Unterversorgung in der vertragsärztlichen Versorgung (Bedarfsplanungs-Richtlinie) vom 20. Dezember 2012 (BAnz. AT vom 31. Dezember 2012 B7), zuletzt geändert durch Beschluss vom 5. Dezember 2019 (BAnz. AT vom 20. Dezember 2019 B9) **werden für die überversorgten Planungsbereiche** mit verbindlicher Wirkung für die Zulassungsausschüsse nach Maßgabe des § 103 Abs. 1 Satz 2 SGB V **Zulassungsbeschränkungen angeordnet**.

Die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen und die Landesverbände der Krankenkassen in Sachsen und die Ersatzkassen stellten gemeinsam einen Antrag zur Anwendung des § 67 BP-RL bis maximal 30. Juni 2022. Demnach werden die regionalen Verhältniszahlen der vertragsärztlichen Versorgung für Planungsbereiche des KV-Bezirks ermittelt und in den Planungsbereichen, in denen der Versorgungsgrad über der Grenze von Unterversorgung, aber kleiner 100 v.H. ist, werden Zulassungsmöglichkeiten ausgewiesen. Die übrigen Planungsbereiche mit einem Versorgungsgrad zwischen 100 v.H. und 110 v.H. werden für Neuzulassungen oder Genehmigungen von Anstellungen gesperrt und gelten

als überversorgt nach §103 Abs. 3 SGB V, wenn die Voraussetzungen nach §67 BP-RL vorliegen. Die Voraussetzungen zur Feststellung von Überversorgung nach § 67 BP-RL werden in der Regel nach drei Monaten überprüft. Die Zulassungsbeschränkungen werden aufgehoben, wenn die Voraussetzungen des § 67 BP-RL entfallen sind.

2. **Für die mit einer „Zahlenangabe“ versehenen Arztgruppen erfolgt** in den in den Anlagen 1 bis 4 ausgewiesenen Planungsbereichen entsprechend § 26 der Bedarfsplanungs-Richtlinie **die Aufhebung einer vormaligen wegen Überversorgung angeordneten Zulassungsbeschränkung**. Entsprechend der Zahlenangabe sind Neuzulassungen bzw. -anstellungen möglich. Über Anträge für diese Stelle(n) wird gemäß § 26 der Bedarfsplanungs-Richtlinie entschieden. Potentielle Bewerber haben innerhalb von **acht Wochen nach Veröffentlichung im Internet\*** ([www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de)) ihre Anträge beim zuständigen Zulassungsausschuss abzugeben und die hierfür erforderlichen Unterlagen gemäß § 18 Ärzte-ZV beizubringen. Der Zulassungsausschuss berücksichtigt bei dem Auswahlverfahren nur die nach der Bekanntmachung fristgerecht und vollständig abgegebenen Anträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung der Kriterien gem. § 26 Abs. 4 Nr. 3 Bedarfsplanungs-Richtlinie. Zulassungsmöglichkeiten durch Quotierung der Arztgruppen der Nervenärzte und fachärztlich tätigen Internisten werden gem. § 101 Abs. 1 Satz 8 SGB V i. V. m. § 12 Abs. 5 und § 13 Abs. 6 BP-RL sowie für die Gruppe der Psychotherapeuten auf Basis § 101 Abs. 4 SGB V i. V. m. §§ 18, 25 BP-RL festgelegt.

Die Zahl gibt die möglichen Zulassungen bzw. Anstellungen an, bis für die Arztgruppe erneut Überversorgung eingetreten ist. Dabei können unterschiedliche Fallkonstellationen auftreten.

Fallkonstellationen (FK):

- FK a) Durch diese Anordnung neu zur Verfügung stehende Stelle(n) aufgrund partieller Öffnung. Diese Stelle(n) wird/werden in Anspruch genommen durch Ärzte mit Zulassung gemäß § 101 Abs. 1 Nr. 4 i. V. m. § 101 Abs. 3 SGB V (Job-sharing-Zulassung) bzw. Anstellung gemäß § 101 Abs. 1 Nr. 5 i. V. m. § 101 Abs. 3a SGB V.

FK b) Stelle(n), für die Anträge aufgrund früherer Anordnungen eingegangen sind, durch den zuständigen Zulassungsausschuss aber bis zum Stichtag des Arztbestandes noch keine Entscheidung erfolgt ist.

**Die Feststellung der Aufhebung von Zulassungsbeschränkungen steht gem. § 90 Abs. 6 SGB V unter dem Vorbehalt der Nichtbeanstandung durch die für die Sozialversicherung zuständige oberste Landesbehörde.**

3. In Planungsbereichen, für die gemäß Nr. 1 Überversorgung festgestellt ist, bestehen in den in Anlage 5 ausgewiesenen Bezugsregionen und Arztgruppen zusätzliche Zulassungsmöglichkeiten in Höhe des festgestellten lokalen Versorgungsbedarfs.

Über Anträge für diese Stelle(n) wird gemäß § 26 der Bedarfsplanungs-Richtlinie entschieden. Potentielle Bewerber haben innerhalb von **acht Wochen nach Veröffentlichung im Internet\*** ([www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de)) ihre Anträge beim zuständigen Zulassungsausschuss abzugeben und die hierfür erforderlichen Unterlagen gemäß § 18 Ärzte-ZV beizubringen. Der Zulassungsausschuss berücksichtigt bei dem Auswahlverfahren nur die nach

der Bekanntmachung fristgerecht und vollständig abgegebenen Anträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung der Kriterien gem. § 26 Abs. 4 Nr. 3 Bedarfsplanungs-Richtlinie.

Die Voraussetzungen für die Anordnung von Zulassungsbeschränkungen werden in der Regel nach drei Monaten überprüft. Die Zulassungsbeschränkungen werden aufgehoben, wenn die Voraussetzungen für eine Überversorgung entfallen (§ 103 Abs. 3 SGB V).

Dresden, 29. Januar 2020

Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen  
im Freistaat Sachsen  
Werner Nicolay – Vorsitzender

\* Die Anordnung wurde mit Veröffentlichung im Internet am 30. Januar 2020 wirksam. Die Frist zur Bewerbung auf offene Stellen endet somit am 26. März 2020.

\*\* Die Anordnung wurde unter Berücksichtigung eines Korrekturbeschlusses zu dem in den Anlagen 3 und 3a genannten Umfang im Internet am 18. Februar 2020 erneut veröffentlicht. Die Frist zur Bewerbung auf die offenen Stellen im Planungsbereich Leipziger Land bei der Arztgruppe der Urologen und im Planungsbereich Delitzsch bei der Gruppe der Psychotherapeuten endet nach Ablauf einer achtwöchigen Bewerbungsfrist somit zum 14. April 2020.

### Legende zu den folgenden Tabellen

Ü = Überversorgung; der Planungsbereich ist gesperrt

§Ü = Überversorgung gemäß Antrag nach § 67 BP-RL; der Planungsbereich ist gesperrt

Ziffer = Zahl der Zulassungsmöglichkeiten; differenziert nach Fallkonstellationen (a, b)

n.g. = nicht gesperrt

a = Stelle(n) wird/werden in Anspruch genommen durch Ärzte mit Zulassung gemäß § 101 Abs. 1 Nr. 4 i.V.m. § 101 Abs. 3 SGB V (Job-sharing-Zulassung) bzw. Anstellung gemäß § 101 Abs. 1 Nr. 5 i.V.m. § 101 Abs. 3a SGB V

b = Stelle(n), für die aufgrund früherer Anordnung Anträge auf Zulassung eingegangen sind, durch den zuständigen Zulassungsausschuss aber bis zum Stichtag des Arztbestandes noch keine Zulassung erfolgt ist.

<sup>1</sup> = Potentielle Bewerber haben innerhalb von acht Wochen nach Veröffentlichung im Internet ([www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de)) ihre Zulassungsanträge abzugeben und die hierfür erforderlichen Unterlagen gemäß § 18 Ärzte-ZV beizubringen. Der Zulassungsausschuss berücksichtigt bei dem Auswahlverfahren nur die nach der Bekanntmachung fristgerecht und vollständig abgegebenen Zulassungsanträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung folgender Kriterien: berufliche Eignung, Dauer der bisherigen ärztlichen Tätigkeit, Approbationsalter, Dauer der Eintragung in die Warteliste gemäß § 103 Abs. 5 Satz 1 SGB V und räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes und Beurteilung im Hinblick auf die bestmögliche Versorgung der Versicherten.

**Anmerkung:** Die angeordneten Zulassungsbeschränkungen beziehen sich nicht auf frei werdende Vertragsarztsitze, die nach § 103 Abs. 4 SGB V ausgeschrieben werden. Die Altersstruktur der Ärzte, die sich in den nächsten Jahren auswirken wird, ist bei den Feststellungen zur (derzeitigen) Überversorgung nicht berücksichtigt.

# Zulassungsbeschränkungen nach § 103 Abs. 1 SGB V

Zulassungsbezirk Chemnitz

Anlage 1

Arztbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungsbereiche	Arztgruppen/Versorgungsebenen										
	1	2							3		
	Hausärzte	Augenärzte	Chirurgen und Orthopäden	Frauenärzte	HNO-Ärzte	Hautärzte	Kinderärzte	Urologen	Radiologen	Anästhesisten	Kinder- u. Jugendpsychiater
<b>Annaberg-Buchholz</b>	b:0,25 / 11,75										
<b>Aue</b>	19,5										
<b>Auerbach</b>	11,5										
<b>Chemnitz</b>	39,5										
<b>Crimmitschau</b>	3,5										
<b>Döbeln</b>	9										
<b>Frankenberg-Hainichen</b>	9										
<b>Freiberg</b>	b:0,5 / 22,5										
<b>Glauchau</b>	3,5										
<b>Hohenstein-Ernstthal</b>	3,5										
<b>Limbach-Oberfrohna</b>	5										
<b>Marienberg</b>	17										
<b>Mittweida</b>	§Ü										
<b>Oelsnitz</b>	3,5										
<b>Plauen</b>	13										
<b>Reichenbach</b>	b:1 / 8										
<b>Stollberg</b>	19,5										
<b>Werdau</b>	7										
<b>Zwickau</b>	20,5										
<b>Annaberg</b>		§Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü			
<b>Aue-Schwarzenberg</b>		§Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü			
<b>Chemnitz, Stadt</b>		Ü	Ü	Ü	0,5	1	Ü	Ü			
<b>Chemnitzer Land</b>		Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü			
<b>Döbeln</b>		2	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü			
<b>Freiberg</b>		Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	3	Ü			
<b>Mittlerer Erzgebirgskreis</b>		Ü	Ü	Ü	Ü	1,5	Ü	Ü			
<b>Mittweida</b>		1	Ü	Ü	Ü	1,5	Ü	Ü			
<b>Plauen, Stadt/Vogtlandkreis</b>		b:1/2,5	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü			
<b>Stollberg</b>		Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü			
<b>Zwickau</b>		Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü			
<b>Chemnitz, Stadt</b>									Ü		
<b>Erzgebirgskreis</b>									Ü		
<b>Mittelsachsen</b>									Ü		
<b>Vogtlandkreis</b>									Ü		
<b>Zwickau</b>									Ü		
<b>Südsachsen</b>										Ü	b:0,5/6,5

Für Stellen, die sich aus der o. g. Tabelle ergeben, zuständiger Zulassungsausschuss:  
 Zulassungsausschuss – Ärzte – Chemnitz, Postfach 11 64, 09070 Chemnitz

Psychotherapeutenbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungsbereiche	Arztgruppen			
	Psychotherapeuten	Bei festgestellter Überversorgung noch mögliche Anzahl von Zulassungen <sup>1</sup>		
		Psychotherapeutisch tätige Ärzte	Ärztliche Psychosomatiker	ausschließlich Kinder und Jugendliche betreuende Psychotherapeuten
Annaberg	§Ü	0	1,5	0,5
Aue-Schwarzenberg	Ü	1	2,5	0
Chemnitz, Stadt	Ü	8,5	9	0
Chemnitzer Land	4,5	n. g.	n. g.	n. g.
Döbeln	a:0,5/1	n. g.	n. g.	n. g.
Freiberg	Ü	0,5	3	0
Mittlerer Erzgebirgskreis	3	n. g.	n. g.	n. g.
Mittweida	Ü	1	2,5	0
Plauen, Stadt/Vogtlandkreis	Ü	0	5	0
Stollberg	3,5	n. g.	n. g.	n. g.
Zwickau	Ü	1,5	4,5	0

Für Stellen, die sich aus der o. g. Tabelle ergeben, zuständiger Zulassungsausschuss:  
Zulassungsausschuss – Psychotherapeuten – Chemnitz, Postfach 11 64, 09070 Chemnitz

Arztbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungsbereiche	Arztgruppen			
	Nervenärzte	Bei festgestellter Überversorgung noch mögliche Anzahl von Zulassungsmöglichkeiten aufgrund nicht ausgeschöpfter Versorgungsanteile <sup>1</sup>		
		Nervenärzte und Ärzte mit doppelter Facharzt-Anerkennung	Fachärzte für Neurologie	Psychiater und Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie
Annaberg	Ü	0	0	0
Aue-Schwarzenberg	§Ü	0	0,5	0
Chemnitz, Stadt	Ü	1,5	0	0
Chemnitzer Land	§Ü	1	1,5	0
Döbeln	Ü	1	1	0
Freiberg	2	n. g.	n. g.	n. g.
Mittlerer Erzgebirgskreis	1	n. g.	n. g.	n. g.
Mittweida	Ü	0,5	0	0
Plauen, Stadt/Vogtlandkreis	Ü	0	0	1,5
Stollberg	1,5	n. g.	n. g.	n. g.
Zwickau	Ü	0	0	0

Planungsbereiche	Arztgruppen	
	Fachärztlich tätige Internisten	Zulassungsmöglichkeiten hinsichtlich Erfüllung Minimalquote Rheumatologie <sup>1</sup>
Chemnitz, Stadt	Ü	0
Erzgebirgskreis	a:0,5	n. g.
Mittelsachsen	2	n. g.
Vogtlandkreis	a:1	n. g.
Zwickau	Ü	1,5

Für Stellen, die sich aus der o. g. Tabelle ergeben, zuständiger Zulassungsausschuss:  
Zulassungsausschuss – Ärzte – Chemnitz, Postfach 11 64, 09070 Chemnitz

Arztbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungsbereiche	Arztgruppen/Versorgungsebenen									
	1	2							3	
	Hausärzte	Augenärzte	Chirurgen und Orthopäden	Frauenärzte	HNO-Ärzte	Hautärzte	Kinderärzte	Urologen	Radiologen	Anästhesisten
<b>Bautzen</b>	§Ü									
<b>Bischofswerda</b>	2,5									
<b>Dippoldiswalde</b>	5,5									
<b>Dresden</b>	§Ü									
<b>Freital</b>	16,5									
<b>Großenhain</b>	5,5									
<b>Görlitz</b>	7,5									
<b>Hoyerswerda</b>	b: 1/12,5									
<b>Kamenz</b>	6									
<b>Löbau</b>	7									
<b>Meißen</b>	b: 1/8									
<b>Neustadt</b>	§Ü									
<b>Niesky</b>	4,5									
<b>Pirna</b>	b: 1/6									
<b>Radeberg</b>	§Ü									
<b>Radebeul</b>	§Ü									
<b>Riesa</b>	8,5									
<b>Weißwasser</b>	8									
<b>Zittau</b>	§Ü									
<b>Bautzen</b>		§Ü	Ü	Ü	Ü	0,5	Ü	0,5		
<b>Dresden, Stadt</b>		Ü	Ü	Ü	1,5	Ü	Ü	1,5		
<b>Görlitz, Stadt/NOL</b>		Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü		
<b>Hoyerswerda, St./Kamenz</b>		2	Ü	Ü	1	Ü	Ü	a:1		
<b>Löbau-Zittau</b>		Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü		
<b>Meißen</b>		b: 1/1	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü		
<b>Riesa-Großenhain</b>		1,5	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	0,5		
<b>Sächsische Schweiz</b>		Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü		
<b>Weißeritzkreis</b>		§Ü	Ü	Ü	0,5	Ü	0,5	0,5		
<b>Bautzen</b>									0,5	
<b>Dresden, Stadt</b>									Ü	
<b>Görlitz</b>									0,5	
<b>Meißen</b>									Ü	
<b>Sächs. Schweiz-Osterzgeb.</b>									Ü	
<b>Oberes Elbtal/Osterzgeb.</b>										Ü 1,5
<b>Oberlausitz-Niederschlesien</b>										1 2,5

Für Stellen, die sich aus der o. g. Tabelle ergeben, zuständiger Zulassungsausschuss:  
Zulassungsausschuss – Ärzte – Dresden, Postfach 10 06 41, 01076 Dresden

Psychotherapeutenbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungsbereiche	Arztgruppen			
	Psychotherapeuten	Bei festgestellter Überversorgung noch mögliche Anzahl von Zulassungen <sup>1</sup>		
		Ärztliche Psychotherapeuten	ausschließlich Kinder und Jugendliche betreuende Psychotherapeuten	
		Psychotherapeutisch tätige Ärzte	Ärztliche Psychosomatiker	
<b>Bautzen</b>	Ü	0	3	0
<b>Dresden, Stadt</b>	Ü	0	4	0
<b>Görlitz, Stadt/NOL</b>	Ü	0	2	0
<b>Hoyerswerda, St./Kamenz</b>	a: 2,75 / 3,25	n.g.	n.g.	n.g.
<b>Löbau-Zittau</b>	§Ü	2,5	2,5	0
<b>Meißen</b>	Ü	0	3,5	0,5
<b>Riesa-Großenhain</b>	4	n.g.	n.g.	n.g.
<b>Sächsische Schweiz</b>	Ü	0,5	1,5	1
<b>Weißeritzkreis</b>	Ü	1,5	0,5	1

Für Stellen, die sich aus der o.g. Tabelle ergeben, zuständiger Zulassungsausschuss:  
Zulassungsausschuss – Psychotherapeuten – Dresden, Postfach 10 06 41, 01076 Dresden

Arztbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungsbereiche	Arztgruppen			
	Nervenärzte	Bei festgestellter Überversorgung noch mögliche Anzahl von Zulassungsmöglichkeiten aufgrund nicht ausgeschöpfter Versorgungsanteile <sup>1</sup>		
		Nervenärzte und Ärzte mit doppelter Facharzt-Anerkennung	Fachärzte für Neurologie	Psychiater und Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie
<b>Bautzen</b>	2	n.g.	n.g.	n.g.
<b>Dresden, Stadt</b>	Ü	0	0	0
<b>Görlitz, Stadt/ NOL</b>	Ü	0	0,5	0
<b>Hoyerswerda, St./ Kamenz</b>	1,5	n.g.	n.g.	n.g.
<b>Löbau-Zittau</b>	Ü	0,5	0	0
<b>Meißen</b>	a: 0,25 / 1,25	n.g.	n.g.	n.g.
<b>Riesa-Großenhain</b>	1	n.g.	n.g.	n.g.
<b>Sächsische Schweiz</b>	§Ü	1	0	0
<b>Weißeritzkreis</b>	1,5	n.g.	n.g.	n.g.

Planungsbereiche	Arztgruppen	
	Fachärztlich tätige Internisten	Zulassungsmöglichkeiten hinsichtlich Erfüllung Minimalquote Rheumatologie <sup>1</sup>
<b>Bautzen</b>	4,5	n.g.
<b>Dresden, Stadt</b>	Ü	0
<b>Görlitz</b>	Ü	a: 1 / 1
<b>Meißen</b>	Ü	1
<b>Sächs. Schweiz-Osterzgeb.</b>	a: 1	n.g.

Für Stellen, die sich aus der o.g. Tabelle ergeben, zuständiger Zulassungsausschuss:  
Zulassungsausschuss – Ärzte – Dresden, Postfach 10 06 41, 01076 Dresden

Arztbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungsbereiche	Arztgruppen/Versorgungsebenen									
	1	2							3	
	Hausärzte	Augenärzte	Chirurgen und Orthopäden	Frauenärzte	HNO-Ärzte	Hautärzte	Kinderärzte	Urologen	Radiologen	Anästhesisten
<b>Borna</b>	6									
<b>Delitzsch</b>	§Ü									
<b>Eilenburg</b>	a: 1/4									
<b>Grimma</b>	§Ü									
<b>Leipzig</b>	§Ü									
<b>Markkleeberg</b>	a: 1,75/6,25									
<b>Oschatz</b>	4,5									
<b>Schkeuditz</b>	§Ü									
<b>Torgau</b>	11									
<b>Wurzen</b>	§Ü									
<b>Delitzsch</b>		§Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü		
<b>Leipzig, Stadt</b>		§Ü	Ü	a:2	a:0,25/1,25	a:1	Ü	Ü		
<b>Leipziger Land</b>		a:0,5/1	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	a:0,5*		
<b>Muldentalkreis</b>		Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü	Ü		
<b>Torgau-Oschatz</b>		Ü	a:0,5	Ü	0,5	Ü	a:0,5	Ü		
<b>Leipzig</b>								a:0,5		
<b>Leipzig, Stadt</b>								Ü		
<b>Nordsachsen</b>								Ü		
<b>Westsachsen</b>									Ü	1

\* mit Korrekturbeschluss des Landesausschusses vom 17. Februar 2020 wurde die ausgewiesene Fallkonstellation der Zulassungsmöglichkeiten korrigiert. In der Anordnung von Zulassungsbeschränkungen vom 29. Januar 2020, veröffentlicht am 30. Januar 2020, wurden für die Urologen im Planungsbereich Leipziger Land Zulassungsmöglichkeiten im Umfang von „a:0,25/0,25“ ausgewiesen. Die Ausweisung der Fallkonstellation nach „a“ erfolgte jedoch fehlerhaft.

**Potentielle Bewerber haben innerhalb von acht Wochen nach Veröffentlichung im Internet (www.kvsachsen.de am 18. Februar 2020) ihre Zulassungsanträge abzugeben und die hierfür vollständig abgegebenen Zulassungsanträge.** Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung folgender Kriterien: berufliche Eignung, Dauer der bisherigen ärztlichen Tätigkeit, Approbationsalter, Dauer der Eintragung in die Warteliste gemäß § 103 Abs. 5 Satz 1 SGB V und räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes und Beurteilung im Hinblick auf die bestmögliche Versorgung der Versicherten.

Für Stellen, die sich aus der o. g. Tabelle ergeben, zuständiger Zulassungsausschuss:

Zulassungsausschuss – Ärzte – Leipzig, Postfach 24 11 52, 04331 Leipzig

Psychotherapeutenbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungsbereiche	Arztgruppen			
	Psychotherapeuten	Bei festgestellter Überversorgung noch mögliche Anzahl von Zulassungen <sup>1</sup>		
		Psychotherapeutisch tätige Ärzte	Ärztliche Psychosomatiker	ausschließlich Kinder und Jugendliche betreuende Psychotherapeuten
Delitzsch	a: 1,75/b: 1/3,25 *	n.g.	n.g.	n.g.
Leipzig, Stadt	Ü	0	16,5	0
Leipziger Land	b: 1/1,5	n.g.	n.g.	n.g.
Muldentalkreis	a: 1/b: 0,5/3,5	n.g.	n.g.	n.g.
Torgau-Oschatz	4	n.g.	n.g.	n.g.

\* **mit Korrekturbeschluss des Landesausschusses vom 17. Februar 2020** wurde die ausgewiesene Fallkonstellation der Zulassungsmöglichkeiten korrigiert. In der Anordnung von Zulassungsbeschränkungen vom 29. Januar 2020, veröffentlicht am 30. Januar 2020, wurden für die Psychotherapeuten im Planungsbereich Delitzsch Zulassungsmöglichkeiten im Umfang von „a: 0,75/b: 1/4,25“ ausgewiesen. Die Ausweisung der Fallkonstellation nach „a“ erfolgte jedoch fehlerhaft.

**Potentielle Bewerber haben innerhalb von acht Wochen nach Veröffentlichung im Internet (www.kvsachsen.de am 18. Februar 2020)** ihre Zulassungsanträge abzugeben und die hierfür vollständig abgegebenen Zulassungsanträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung folgender Kriterien: berufliche Eignung, Dauer der bisherigen ärztlichen Tätigkeit, Approbationsalter, Dauer der Eintragung in die Warteliste gemäß § 103 Abs. 5 Satz 1 SGB V und räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes und Beurteilung im Hinblick auf die bestmögliche Versorgung der Versicherten.

Für Stellen, die sich aus der o. g. Tabelle ergeben, zuständiger Zulassungsausschuss:  
Zulassungsausschuss – Psychotherapeuten – Leipzig, Postfach 24 11 52, 04331 Leipzig

Arztbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungsbereiche	Arztgruppen			
	Nervenärzte	Bei festgestellter Überversorgung noch mögliche Anzahl von Zulassungsmöglichkeiten aufgrund nicht ausgeschöpfter Versorgungsanteile <sup>1</sup>		
		Nervenärzte und Ärzte mit doppelter Facharzt-Anerkennung	Fachärzte für Neurologie	Psychiater und Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie
Delitzsch	§Ü	0	0	0
Leipzig, Stadt	Ü	0	0	0
Leipziger Land	a: 0,25/1,25	n.g.	n.g.	n.g.
Muldentalkreis	2	n.g.	n.g.	n.g.
Torgau-Oschatz	1	n.g.	n.g.	n.g.

Planungsbereiche	Arztgruppen	
	Fachärztlich tätige Internisten	Zulassungsmöglichkeiten hinsichtlich Erfüllung Minimalquote Rheumatologie <sup>1</sup>
Leipzig	Ü	1
Leipzig, Stadt	Ü	0
Nordsachsen	a: 1,5	n.g.

Für Stellen, die sich aus der o. g. Tabelle ergeben, zuständiger Zulassungsausschuss:  
Zulassungsausschuss – Ärzte – Leipzig, Postfach 24 11 52, 04331 Leipzig



Arztbestand zum: **1. Januar 2020**; Einwohnerstand zum: **30. September 2019**; Gebietsstand zum: **30. September 2019**

Planungs- bereiche	Arztgruppen/Versorgungsebene							
	4							
	Human- genetiker	Laborärzte	Neuro- chirurgen	Nuklear- mediziner	Pathologen	Physikalische u. Rehabilitations- Mediziner	Strahlen- therapeuten	Transfusions- mediziner
<b>Sachsen</b>	Ü	Ü	2,5	b:0,5/17	1,5	5	2	Ü

Für Stellen, die sich aus der o.g. Tabelle ergeben, zuständige Zulassungsausschüsse für die Arztgruppen:

- Humangenetiker, Pathologen, Physikalische und Rehabilitations-Mediziner  
Zulassungsausschuss – Ärzte – Chemnitz, Postfach 11 64, 09070 Chemnitz
- Laborärzte, Neurochirurgen, Transfusionsmediziner  
Zulassungsausschuss – Ärzte – Dresden, Postfach 10 06 41, 01076 Dresden
- Nuklearmediziner, Strahlentherapeuten  
Zulassungsausschuss – Ärzte – Leipzig, Postfach 24 11 52, 04331 Leipzig

### Lokaler Versorgungsbedarf in Planungsbereichen mit Überversorgung

Zulassungs- bezirk	Planungs- bereich	Bezugsregion		Augenärzte	Hautärzte	HNO-Ärzte	Kinderärzte	Nervenärzte	
		Name	Gemeinden						
<b>Chemnitz</b>	Chemnitzer Land	Hohenstein- Ernstthal	Bernsdorf, Gersdorf, Oberlungwitz, St. Egidien, Lichtenstein/Sa., Hohenstein-Ernstthal		1*				
		Glauchau	Schönberg, Waldenburg, Glauchau, Oberwiera, Meerane, Remse			1*			
	Zwickau	Werdau	Langenbernsdorf, Fraureuth, Werdau	1*					
	Plauen, Stadt/ Vogtlandkreis	Auerbach	Klingenthal, Falkenstein/Vogtl., Höhen- luftkurort Grünbach, Muldenhammer, Auerbach/Vogtl., Treuen, Neustadt/ Vogtl., Bergen, Rodewisch, Lengenfeld, Ellefeld, Werda, Steinberg						1*
		Reichenbach	Heinsdorfergrund, Netzschkau, Reichenbach im Vogtland, Neumark, Limbach					1*	
<b>Dresden</b>	Löbau-Zittau	Löbau	Bernstadt a. d. Eigen, Lawalde, Löbau, Kottmar, Neusalza-Spremberg, Groß- schweidnitz, Herrnhut, Schönbach, Dürrhennersdorf, Oppach, Beiersdorf, Rosenbach, Ebersbach-Neugersdorf, Schönau-Bertzdorf a. d. Eigen			1*			

- \* = Potentielle Bewerber haben innerhalb von acht Wochen nach Veröffentlichung im Internet ([www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de)) ihre Zulassungsanträge abzugeben und die hierfür erforderlichen Unterlagen gemäß § 18 Ärzte-ZV beizubringen. Der Zulassungsausschuss berücksichtigt bei dem Auswahlverfahren nur die nach der Bekanntmachung fristgerecht und vollständig abgegebenen Zulassungsanträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung folgender Kriterien: berufliche Eignung, Dauer der bisherigen ärztlichen Tätigkeit, Approbationsalter, Dauer der Eintragung in die Warteliste gemäß § 103 Abs. 5 Satz 1 SGB V und räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes und Beurteilung im Hinblick auf die bestmögliche Versorgung der Versicherten.
- b = Stelle(n), für die Anträge aufgrund früherer Anordnungen eingegangen sind, durch den zuständigen Zulassungsausschuss aber bis zum Stichtag des Arztbestandes noch keine Entscheidung erfolgt ist.
- <sup>2</sup> = Die Feststellung von zusätzlichem lokalem Versorgungsbedarf wird erst mit Beginn des auf die Veröffentlichung dieser Anordnung folgenden Quartals wirksam.